ÄTHIOPIEN RUNDREISE

Wiege der Menschheit

WAS DIESE REISE SO BESONDERS MACHT

Begegnungen in Augenhöhe erleben!

- Kultur pur: Traditionellen Zeremonien beiwohnen
- Die Wasserfälle des Blauen Nils entdecken
- Erleben Sie eine Bootfahrt auf dem Tanasee
- Eindrucksvoller Kaiserpalastbezirk in Gondar
- Auf Wanderung im Simien Nationalpark
- Bewundern Sie die Felsenkirchen der Tigray

Wir erschaffen Fundorte für große Momente.
Große Momente, die bleiben... manchmal ein Leben lang.

DIE REISEROUTE

Die Reise im Überblick

Ihre Reisedesignerin für diese Reise
Caroline Smith
040-27 14 34 7-20
caroline.smith@ae-erlebnisreisen.de

UNSERE REISEZUTATEN FÜR GROSSE MOMENTE

KREATIVE REISEDESIGNS

Erleben Sie große Reisemomente, die Ihnen noch Jahre später ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Reisen, die im Gedächtnis bleiben… manchmal ein Leben lang!

EXPERTEN & WUNSCHERFÜLLER

Wir helfen Ihren Reisewünschen auf die Sprünge und teilen unsere Geheimtipps mit Ihnen – entspannt, leicht, mit einem Lächeln. So wird auch die Reiseplanung zum Erlebnis!

AUSGEZEICHNET UND ENGAGIERT

Nachhaltig Reisen … sinnvoll und cool! Herzliche Begegnungen, Intensiv (er)leben, Mittendrin-Sein. Unsere Reisen sind mehrfach ausgezeichnet und nachhaltig!

ÄTHIOPIEN RUNDREISE

Wiege der Menschheit

Tief in Felsen gemeißelt, liegen beeindruckende Kirchen und erzählen aus der reichen Geschichte & der christlichen Tradition Äthiopiens. Religion, Archäologie & Naturschutz ziehen mich völlig in den Bann!

Äthiopien ist als Wiege der Menschheit bekannt, denn das Skelett unserer Ur-Ahnin "Lucy", welches geschätzt 3,5 Millionen Jahre alt ist, wurde hier in der Afar-Region gefunden und ist der Beweis einer frühen Anwesenheit von Menschen im Land. Die bedeutsame Historie Äthiopiens lässt sich noch heute an vielen Orten aufspüren. Das antike Reich der Aksumiden hat in der alten Hauptstadt Aksum monumentale Stelen hinterlassen und die Palast-Anlagen der sagenumwobenen Königin von Saba werden von Archäologen hier angesiedelt. Früh fand das Christentum seinen Weg in das abessinische Hochland: Zahlreiche Kirchen wurden in die Felsen des Tigray geschlagen, deren berühmteste in Lalibela entstanden. Ein wichtiges Handelsgut ist der wild wachsende Kaffee, der in einer traditionellen Zeremonie genossen wird. Kaffa, die Ursprungsregion der wilden Bohne, wurde sogar zum UNESCO Biosphären Reservat ernannt. Begegnungen mit der freundlichen Bevölkerung, Priestern und Naturschutzexperten bringen Ihnen die Geschichte Äthiopiens nah. Erleben Sie auf dieser Reise neben den Zeugnissen früher Kulturen und christlicher Religion die landschaftliche, unvergleichbare Schönheit und ethnische Vielfalt dieses Landes am Horn von Afrika.

Der Simien-Nationalpark von oben, Äthiopien

Traditionelle Kaffeezeremonie, Äthiopien

Kaffeezubereiterin in Aksum, Äthiopien

DIE REISEBESCHREIBUNG

Ihr Reiseverlauf für große Momente...

1.-2. REISETAG: FRANKFURT – ADDIS ABEBA

Anreise nach Addis Abeba

Am Abend startet unser Flug von Frankfurt ans Horn von Afrika. Am nächsten Morgen landen wir in der auf 2.360 Höhenmetern gelegenen äthiopischen Hauptstadt Addis Abeba. Nach einer Erholungspause startet die erste Besichtigungstour. Beim gemeinsamen Mittagessen lernen wir unsere Mitreisenden kennen und haben Zeit für erste individuelle Fragen. Natürlich probieren wir auch den ersten äthiopischen Kaffee. Ein Genuss! Im Nationalmuseum bekommen wir Einblick in die äthiopische Kulturgeschichte. Wir besuchen Lucy, ein ca. 3,5 Millionen Jahre altes Skelett eines weiblichen Frühmenschen, welches 1974 in Hadar ausgegraben wurde. Von den Äthiopiern wird sie "Dinkinesh" genannt – "Du bist wundervoll". Funde aus der Frühgeschichte, der vor-axumitischen Kultur aber auch axumitischen Zeiten können wir bewundern. An der Addis Ababa University, einst ein Palast, dienten die Gebäude Kaiser Haile Selassie für mehr als drei Jahrzehnte als Unterkunft. "Das Paradies des Prinzen" – so die Übersetzung. Genießen Sie die entspannte Atmosphäre im schönen Garten und plaudern Sie ggf. mit den Studenten. Das Ethnographic Museum, das erste Universitäts-Museum des Landes, wurde im Jahre 1950 von Studenten gegründet. In Begleitung unseres kundigen Guides können wir anhand vieler ausgestellter Objekte mehr über die diversen ethnischen Gruppen Äthiopiens erfahren sowie über deren Entwicklung und Traditionen lernen. Den ersten Abend in Äthiopien lassen wir dann ganz besonders ausklingen: Wir besuchen ein traditionelles Restaurant wo wir bei einer typisch äthiopischen Musik- und Tanzvorstellung zu Abend essen. Die fremdklingenden Töne passend zur Atmosphäre verleiten den ein oder anderen ja vielleicht auch zum Tanzen. Wer mag, kann hier "Tej", den äthiopischen Honigwein probieren. Übernachtung in Addis Abeba.

Überflieger: Ankunft in Addis Abeba, Besuch Nationalmuseum, Universität und Ethnographic Museum, Besuch Musik- und Tanzvorstellung
Mahlzeiten: 1 x Abendessen

3. REISETAG: ADDIS ABEBA

Begegnungen in Äthiopiens Hauptstadt

Auf geht's zur Stadterkundung! Am Vormittag besichtigen wir Addis Abeba mit ihren Sehenswürdigkeiten. Eine große Sammlung von religiösen Artefakten stellt die eindrucksvolle achteckige St. Georgs-Kathedrale im integrierten Museum aus. Der Duft frischen Kaffees umweht unsere Nasen: In einer traditionellen Kaffeerösterei – bis heute ein Familienunternehmen – können wir den guten Arabica-Kaffee auch frisch geröstet kosten. Dann führt unser Weg uns auf den Entoto-Berg. Von hier oben haben wir einen tollen Blick auf Addis Abeba während wir den Duft vieler Eukalyptusbäume schnuppern. In dem Botanischen Garten, der wie ein Park angelegt ist, erfahren wir bei einem gemächlichen Spaziergang mehr über die einzelnen, zum Teil endemischen Pflanzen und genießen die Auszeit von der Hektik in der Stadt. Dann wird es Zeit für einen Kaffee und zu diesem gesellt sich ein besonderer Gast: Wir treffen einen lokalen Mitarbeiter der Naturschutz-Organisation NABU International. Er erzählt uns von den aktuellen Projekten zum Schutz der wilden Kaffeewälder und berichtet über das UNESCO-Biosphären-Reservat in der Kaffa-Region. Unseren Abend lassen wir wieder musikalisch ausklingen. Diesmal besuchen wir einen Jazzklub und swingen zu den Tönen mit. Welch erlebnisreicher Tag an dem auch eine kleine Überraschung auf uns wartet. Übernachtung wie am Vortag in Addis Abeba.

Überflieger: Stadtbesichtigung Addis Abeba
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Abendessen

4.-5. REISETAG: ADDIS ABEBA – BAHIR DAR

Tanasee und Blauer Nil Wasserfälle

Am Vormittag fliegen wir von Addis Abeba nach Bahir Dar. Wir erkunden die kleine, gemütliche Stadt am Tanasee auf einer kurzen Stadttour. Danach haben wir Zeit uns etwas in der Lodge auszuruhen. Am Abend genießen wir bei einem gemeinsamen Abendessen den Sonnenuntergang über dem See und lauschen den fremden Geräuschen einer äthiopischen Nacht. Am nächsten Morgen fahren wir mit einem Boot auf den Tanasee hinaus. Mit etwas Glück erspähen wir auch Flusspferde, die hier sehr selten geworden sind. Wir besuchen die Ura Kidne Meheret auf der Halbinsel Zuege und spazieren auf dem Weg dorthin über die Insel durch den wilden Kaffeewald, der von den ansässigen Mönchen der umliegenden Klöster gepflegt und geerntet wird. Eine der wenigen Möglichkeiten, die wild wachsenden Kaffeebohnen im Norden des Landes zu sehen. Beim Mittagessen in einem Restaurant probieren wir frisch gefangenen Fisch aus dem See. Lecker! Der Besuch der Blauen Nil Wasserfälle steht am Nachmittag auf unserem Programm. Hier fielen die Wassermassen auf einer Breite von bis zu 400 Metern aus ca. 45 Metern Höhe in den Flusslauf. Seitdem das Tis-Abay-Kraftwerk und das Tana-Beles-Kraftwerk in Betrieb sind, erhält der Abbaifluss, der Oberlauf des Nils, in der Trockenzeit allerdings nur noch 10 % der früheren Wassermenge. Auch in und nach der Regenzeit sind die Wasserfälle, die einst die zweitgrößten Afrikas waren, nicht mehr so spektakulär. Dennoch zählen Sie zu einer wichtigen Sehenswürdigkeit Äthiopiens, auf die die Einheimischen stolz sind. Der Weg zu den Fällen führt uns durch einige Dörfer, vorbei an Feldern und dem bunten Treiben der Einheimischen. Kinder winken uns zu und begrüßen uns überall wo wir anhalten. Ein kurzer Weg führt zu einem kleinen Boot, das uns wenige Meter über einen Seitenarm des Blauen Nils bringt. Danach gehen wir ca. noch eine halbe Stunde zu Fuß. Wir treffen auf das Volk der Gojam, die dort unter anderem Khat und Getreide anbauen. Nicht weit von den Fällen befindet sich eine große Hängebrücke, die 2008 von den Schweizern erbaut wurde, und den Einheimischen ermöglicht, die Schlucht durch die der Fluss sich schlängelt auch bei Hochwasser zu überqueren. Vorher nahmen die Menschen einen beschwerlichen Umweg auf sich, um zum Markt zu gelangen. 2 Übernachtungen in Bahir Dar.

Überflieger: Flug nach Bahir Dar, Stadtbesichtigung Bahir Dar, Blick auf Sonnenuntergang am Tanasee, Bootsfahrt, Besuch Wasserfälle
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

6. REISETAG: BAHIR DAR – GONDAR

Uralte Paläste in Gondar

Am frühen Morgen reisen wir weiter in Richtung Norden bis nach Gondar. Unterwegs besuchen wir das Dorf der Awramba. Eine Minderheit in Äthiopien, die sich nicht dem Christentum anschließt. Unser Guide erklärt uns die Geschichte dieses außergewöhnlichen Projekts. Der Weg nach Gondar führt durch idyllische Landschaften und die Dörfer der Amhara. Gondar, die ehemalige Hauptstadt des Reiches Begemder, die aufgrund des Schlosses oft als Camelot Afrikas bezeichnet wird, war vom 17. bis Mitte des 19. Jahrhunderts die Residenz der äthiopischen Herrscher. Das Stadtzentrum selbst ist noch heute geprägt durch die gelben Gebäude, die von den Italienern im Stil der Moderne der 30er Jahre während ihrer Besatzungszeit errichtet wurden. Wir besuchen die gut erhaltenen Schlossgebäude inmitten des "Gemp" – des Palastbezirkes, der sich auf einer großen Fläche verteilt. Wir schlendern in Ruhe zwischen den Anlagen und erkunden die Gebäude, die teilweise auch von Innen besichtigt werden können. In der berühmten Debre Birhan Sellasie Kirche bestaunen wir die kunstvollen Wandmalereien mit den geflügelten Engelsköpfen im Gebälk - ein architektonisches Juwel! Wir besuchen das Bad des Fasilidas, das während des alljährlichen Timkat Festes zum Schauplatz der traditionellen Taufzeremonien wird. Sie werden beeindruckt sein von den Bäumen, die dort in den Mauern wuchern. Übernachtung im Goha Hotel o.ä.

Überflieger: Besuch Dorf der Awramba, Fahrt nach Gondar, Besuch Schloss, Debre Birhan Sellasie Kirche und Bad des Fasilidas
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

7.-8. REISETAG: GONDAR – SIMIEN NATIONALPARK

Naturerlebnisse im Simien Nationalpark

Nach dem Trubel in den äthiopischen Städten suchen wir die Ruhe in der Natur auf, die im Simien Nationalpark zu finden ist. Simien oder auch Sämen leitet sich von dem amharischen Wort "sämén" ab und bedeutet Norden. Auf dem Weg dorthin legen wir einen Zwischenstopp in Falasha ein. Das Single-Mother-Project ist beeindruckend. Die freundlichen Frauen verdienen sich dort ihren Unterhalt und heißen Sie herzlich willkommen. Hier werden viele handwerkliche Dinge geschaffen. So wird zum Beispiel äthiopische Baumwolle gezwirnt und gesponnen, teilweise gefärbt und dann auf den Webstühlen zu wunderschönen Stoffen gewebt. Töpferkunst entsteht aus selbst hergestelltem Ton, zum Teil auf manuellen Drehscheiben. Wenn Sie Lust haben, dürfen Sie gerne mit anfassen und sich an einer Kaffeekanne probieren. Gar nicht so einfach! Oder wollten Sie schon immer mal Baumwolle spinnen? Hier haben Sie die Gelegenheit dazu. Nach einem Picknick-Mittagessen mit fantastischem Ausblick auf das Simien Gebirge geht es weiter zum Simien Nationalpark. Dieser gehört seit 1978 zum Weltnaturerbe der UNESCO. Wir unternehmen in Begleitung von Rangern kleine Wanderungen und erleben die beeindruckende Flora und Fauna. Mit etwas Glück zeigen sich einige der endemischen Tierarten wie der äthiopische Steinbock (Walya Ibex), der Blutbrustpavian (Dschelada) oder der Bartgeier. Spektakuläre Aussichten erwarten Sie in dieser einmaligen Landschaft. Den Rest des Tages verbringen wir entspannt in der Lodge und genießen auch von hier aus den Blick in die Weite der Berge. Eine Übernachtungen in der Kossoye Befikre Lodge o.ä. und eine Nacht in der Simien Lodge o.ä. im Simien Nationalpark.

Überflieger: Besuch Single-Mother-Project, Fahrt in den Simien Nationalpark, Wanderungen
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

9. REISETAG: SIMIEN NATIONALPARK – AKSUM

Welch grandiose Aussichten im Gebirge

Über schwindelerregende Serpentinen führt unser Weg nach Aksum, durch die beeindruckende Berglandschaft der Semien Mountains entlang des gleichnamigen Nationalparks. Wir legen kurze Pausen auf der langen Fahrt ein, um die gigantische Umgebung auf uns wirken zu lassen. Bei unserem Picknick genießen wir die Aussicht und fahren anschließend über den Tekeze Fluss weiter, bis wir am späten Nachmittag die heilige Stadt Aksum erreichen. Übernachtung in Aksum.

Überflieger: Fahrt nach Aksum
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

10. REISETAG: AKSUM

Die Stelen in Aksum

Die ausführliche Besichtigung der heiligen Stadt Aksum steht auf dem Programm. Aksum bedeutet übersetzt "Brunnen oder Wasser des Fürsten". Hier befinden sich nicht nur die Monumente des spätantiken Königreiches, die Stadt zählt auch zur ersten christlichen Hauptstadt der Welt. Laut der Überlieferung wird in der Kirche Santa Maria in Zhion die israelitische Bundeslade mit den Gesetzestafeln des Moses verwahrt. Für die äthiopisch-orthodoxen Christen ist dies der heiligste Pilgerort. Neben dem langgezogenen Feld der antiken Stelen und der modernen Marienkirche besuchen wir die hiesige Ausgrabung. In einem Gespräch mit einem Archäologen (abhängig von seiner Terminplanung) erfahren wir mehr über die Geschichte. Unser Guide führt uns durch die Ruinen des Palastes der Königin von Saba und noch lange danach wird uns die Frage beschäftigen, ob die Königin wirklich hier gelebt hat. Diskutieren Sie diese Frage und die gewonnenen Eindrücke bei einer gemütlichen Kaffeepause unter einem beeindruckendem Sycamore-Baum mitten in Aksum. Übernachtung wie am Vortag in Aksum.

Überflieger: Stadtbesichtigung Aksum
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

11.-12. REISETAG: AKSUM – GHERALTA

Die Tigray Region

Unsere Reise und die Fahrt führt uns heute durch die Tigray-Region, die Wiege des äthiopischen Christentums. Staunend stehen wir vor dem Mondtempel von Yeha, dem einzig erhaltenen Denkmal aus vor-axumitischer Zeit. Die Ausgrabungen in der Nähe des Tempels sind ebenso interessant. Bei einer Kaffeepause erzählt unser Guide von der Adua-Schlacht, die sich im Jahre 1896 zwischen den Truppen des Kaisers Menelik II und den Italienern in dieser Region zugetragen hat. Wir fahren durch die faszinierende, raue und bergige Landschaft und passieren die kleinen Dörfer des Tigrays. Am Nachmittag erreichen wir die Wukro Lodge, unsere Unterkunft für die kommenden zwei Nächte. Von hier aus starten wir am nächsten Tag Ausflüge in die Umgebung und besuchen die Kirche Wukro Cherkos; hier verweilte einst mit Vorliebe der Kaiser Yohannes. Das Besondere der Kirche sind die Fenster- und Türrahmen aus Holz und nicht wie bei den anderen Felsenkirchen aus Stein. Auch die Mikael Amba Kirche können wir besuchen. Eine steile Treppe, die in den Felsen gehauen wurde, führt uns hinauf zur Kirche (Trittsicherheit erforderlich), die fast komplett aus dem Berg heraus gelöst ist und mit sehr detaillierter Arbeit beeindruckt. Sie kann als direkter Vorläufer der Felsenkirchen in Lalibela bezeichnet werden. Das eiserne Prozessionskreuz gehört zu den ältesten erhaltenen Kreuzen dieser Art. In unserem Hotel erholen wir uns ein wenig und lassen beim gemeinsamen Abendessen die besonderen Momente der vergangenen Tage Revue passieren. 2 Übernachtungen in der Wukro Lodge.

Überflieger: Besuch Mondtempel Yeha, Fahrt nach Gheralta, Besuch Wukro Cherkos Kirche und Mikael Amba Kirche
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

13. REISETAG: GHERALTA – ALAMATA

Dörfer, Märkte und wunderschöne Landschaften

Nach einem gemütlichen Frühstück machen wir uns auf die Weiterreise. Wir fahren vorbei an Dörfern und erleben mit Glück einen bunten Markt in der Region. Wir staunen über die vielen verschiedenen Gewürze, die hier angeboten werden, aber auch lebende Tiere stehen zum Verkauf. Ein toller Einblick in das äthiopische Landleben. Wir halten am Rand einiger Dörfer und kommen über unseren Guide ins Gespräch mit den Menschen dort. Vielleicht werden wir eingeladen und dürfen uns ein Haus anschauen. Am Nachmittag erreichen wir Alamata wo wir die Nacht verbringen. Übernachtung Raya Resort Alamata.

Überflieger: Fahrt über Dörfer nach Alamata
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

14.-15. REISETAG: ALAMATA – LALIBELA

Die Mönche der Kirchen in Lalibela

Noch einmal ist der Weg das Ziel auf unserer heutigen Fahrt. Die Landschaft beeindruckt uns immer wieder und wir genießen die Bilder in der Vorüberfahrt bis wir am Nachmittag Lalibela erreichen. Am folgenden Tag erkunden wir die faszinierenden Felsenkirchen der Stadt, die einst Roha hieß – einen ganzen Tag verbringen wir mit den Besichtigungen! Begleitet von einem örtlichen Guide lernen wir über Baugeschichte, Darstellungen und christliche Traditionen. Bei verschiedenen Kirchen begleiten Priester den Weg in das Innere der Kirchen. Der Legende nach ließ König Lalibela die roten Steinkirchen im 12. und 13. Jahrhundert auf göttlichen Wunsch hin erbauen. Ein neues Jerusalem sollte entstehen! Die durch Gänge und Tunnel verbundenen Kirchen, die tief in den Felsen eingebettet liegen, strahlen eine einzigartige Atmosphäre aus. Zwischen einem Labyrinth von Stein und Höhlen, dem Spiel von Licht und Schatten erblicken wir nicht nur unförmige Gebilde sondern auch klare Formen. Insbesondere die kreuzförmige St. Georgs Kirche ist beeindruckend in ihrer schlichten Symmetrie. Ein Blick über die wunderschöne Umgebung Lalibelas erwartet uns beim Mittag- oder Abendessen im Ben Abeba Restaurant. Von zwei jungen äthiopischen Architekten entworfen, beeindruckt dieses Gebäude mit seiner außergewöhnlichen Bauweise. Die frischen Zutaten, für die liebevoll zubereiteten traditionellen Gerichte, werden bei lokalen Farmern eingekauft, ein dringend benötigtes Einkommen für die Gemeinde. 2 Übernachtungen in Lalibela.

Überflieger: Fahrt nach Lalibela, Besichtigung Felsenkirchen
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

16. REISETAG: LALIBELA

Hoch hinauf zum Felsenkloster

Am Morgen begeben wir uns auf eine Wanderung (moderat) zu dem 3.000 Meter hoch gelegenen Felsenkloster Asheten Maryam, welches mit seiner semi-monolithischen Architektur, also an der Rückwand noch mit dem Felsen verbunden, beeindruckt. Ein steiniger Pfad führt durch die wunderschöne Berglandschaft hinauf. Die Luft wird dünner und wir machen mehrere Pausen bei unserem langsamen Aufstieg. Unterwegs begegnen wir Einheimischen, die kleine Souvenirs verkaufen. Vielleicht wird Ihnen ein Wanderstock angeboten. Nehmen Sie ihn! Er wird Ihnen gute Dienste leisten. Und wenn Sie beim Abstieg die Leihgabe zurückgeben, ist die Freude groß, wenn Sie ein kleines Huhn aus Ton oder ein typisch äthiopisches Kreuz erstehen. Vom Kloster hoch oben auf dem Berg bietet sich ein spektakulärer Blick auf die Umgebung Lalibelas. Die Priester dort glauben, dass sie in dieser Höhe näher am Himmel und somit näher an Gott sind. Bleibt noch Zeit, besuchen wir eine weitere Höhlenkirche, die Neakuto Leab, die uns mit ihrer Geschichte in den Bann des 13. Jahrhunderts ziehen wird. Neakuto Leab, der letzte König der Zagwe-Dynastie, Neffe und Nachfolger König Lalibelas, wohnte nach seiner Abdankung in diesem Kloster. Die großartige Sammlung antiker Kreuze, illustrierter Handschriften und weitere Ikonen deuten auf den königlichen Bewohner hin. Eine heilige Quelle, die ein Becken mit Weihwasser füllt, ist seit dem 13. Jahrhundert noch nie versiegt. Das heilige Wasser, welches stetig von der Felsendecke tropft, formte über die Jahre hinweg ein Tropfsteingebilde. Wir besuchen ein schönes kleines Restaurant zum Mittagessen und machen uns dann auf die kleinen Bewohner Lalibelas zu treffen. In einer Schule, die Kinder sind hier zwischen 7 und 14 Jahre alt, erleben wir den Schulalltag hautnah. Die Schüler und Lehrer freuen sich über unseren Besuch und zeigen uns stolz, was sie hier lernen und wie ein normaler Schultag aussieht. Sie erzählen von ihrem Leben in einem von Armut geprägten Land, ihren Hoffnungen und Wünschen. Übernachtung wie am Vortag in Lalibela.

Überflieger: Wanderung zum Felsenkloster Asheten Maryam, Besuch Höhlenkirche Neakuto Leab, Besuch Schule
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

17.-18. REISETAG: LALIBELA – ADDIS ABEBA – FRANKFURT

Ende in Addis Abeba

Nach unserem letzten Frühstück in Äthiopien fahren wir zum Flughafen und treten unseren Flug nach Addis Abeba an. Es bleibt noch Zeit für einen Besuch in der Makush Art Gallerie (auf der Tour zu Ostern nicht möglich). Bestaunen Sie die verschiedenen zum Teil sehr farbenfrohen Kunstwerke vieler äthiopischer Künstler. Eine kleine Stärkung gönnen wir uns in dem italienischen Restaurant bevor wir, wenn Sie mögen, auf dem Mercato, dem größten Markt Äthiopiens eine Runde drehen. Bei einem gemeinsamen Abendessen nehmen wir Abschied von unserem Guide und von diesem einmaligen Land. Am späten Abend fliegen wir zurück und am nächsten Morgen landet unser Flugzeug wieder in Deutschland. Das Gepäck ist gefüllt mit vielen neuen Geschichten, unvergesslichen Begegnungen und duftendem äthiopischen Kaffee...

Überflieger: Fahrt nach Addis Abeba, Rückreise oder Reiseverlängerung
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Abendessen

VERLÄNGERUNG IN DEN SÜDEN

Im Süden Äthiopiens Tradition und Natur erleben

Der Süden Äthiopiens beeindruckt durch seine Naturschönheit und das traditionelle Stammesleben in den Dörfern. Der Große Grabenbruch (Rift Valley) führt direkt durch Äthiopien und stattet das Land mit einigen spektakulären Landschaftsmerkmalen aus, die von heißen, trockenen und unfruchtbaren Orten zu einer Kette von schönen Seen reichen. Unsere Route in den Süden verbindet den Besuch der tierreichen Seen-Region mit einer erlebnisreichen Fahrt zu den Dorfstämmen im Omo Tal. Erleben Sie die Male, Benna, Mursis and Hamar mit ihren lebendigen Traditionen.

1.-2. REISETAG: ADDIS ABEBA – JINKA

Erstaunliche Traditionen fremder Völker erleben

Nach einer weiteren Nacht in Addis frühstücken wir in Ruhe und werden dann zum Flughafen gefahren von wo aus wir nach Jinka in den Süden Äthiopiens fliegen. Hier besuchen wir das Volk der Benna, die südlich von Jinka leben. Die Benna sind Viehzüchter, bauen aber während der Regenzeit auch Mais, Sesam und Sorghum an. Auch das Male Volk ist in dieser Region vertreten und wir erfahren wie dieses Volk hauptsächlich vom Ackerbau ihr Leben bestreitet. Eine Übernachtung in Addis Abeba und eine Übernachtung bei Jinka.

Überflieger: Flug nach Jinka, Besuch der Völker Benna und Male
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

3. REISETAG: JINKA – TURMI

Die besonderen Traditionen der Mursi entdecken

Am frühen Morgen fahren wir in den Mago Nationalpark um das Volk der Mursi oder auch die „Tellerlippenfrauen" zu besuchen. Die Mursi gehören zu den letzten Völkern Afrikas, die Teller in Ihren Unterlippen tragen. Das charakteristische Erkennungszeichen hat dieses Volk über die Grenzen Äthiopiens hinaus bekannt gemacht. Wir erfahren mehr über die Tradition, auf welcher Geschichte sie beruht und warum sie auch heute noch fortgeführt wird. Mit Glück begegnen wir dem Komoru, dem Priester der Klans und erfahren auch von den unterschiedlichen Aufgaben der Männer, die sie bewältigen müssen um vom Jungmann zum Mann und schließlich zum Altmann zu werden. Am Nachmittag fahren wir nach Turmi wo wir übernachten werden.

Überflieger: Fahrt in den Mago Nationalpark, Besuch Volk der Mursi, Fahrt nach Turmi
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

4. REISETAG: TURMI

Zu Besuch bei den Hamar

Ein Tagesausflug zum Volk der Hamar steht heute auf unserem Programm. Die Hamar leben in einem trockenem Gebiet und ernähren sich von Ackerbau und Viehzucht. Sie sind ebenso sehr gute Töpfer und verkaufen Ihre schönen Tonwaren auf Märkten. Bekannt sind die Hamar wegen Ihres "Bullensprungs", ein Initiationsritual, bei dem ein jugendlicher Hamar über eine Reihe von Bullen springt um seine Männlichkeit unter Beweis zu stellen. Mit Glück erleben wir eine Zeremonie, die von den Frauen umtanzt wird. Und wenn noch ein wenig Zeit bleibt statten wir einem Markt einen Besuch ab. Wir tauchen ein in das bunte Treiben. Uns erwarten handgemachte Schmuckstücke, Kunstwerke aus der Region und Vieles mehr! Übernachtung wie am Vortag.

Überflieger: Besuch Volk der Hamar
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

5. REISETAG: TURMI

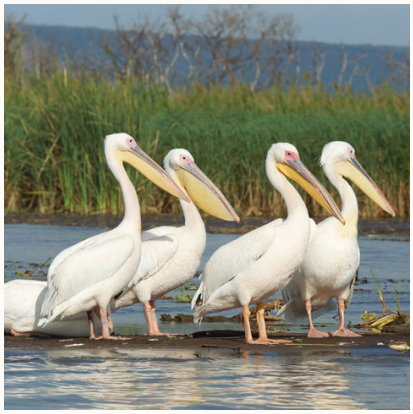
Am Omo Fluss und Turkanasee

Ein schöner Tagesausflug liegt vor uns: In unmittelbarer Nähe des Omo Flusses leben die Nyangatom. Um ihr Dorf zu erreichen, überqueren wir bei Kangate den größten Fluss in Äthiopiens Süden mit kleinen Booten und spazieren durch eine schöne Landschaft. Wir lauschen den Erzählungen und Gesängen dieses Volks, das vermutlich Mitte des 19. Jahrhunderts aus Uganda nach Äthiopien kam. Nach dieser besonderen Begegnung fahren wir zu den Dassanech, ein weiters der vielen äthiopischen Völker, das am nördlichen Ufer des Turkanasees lebt. Übernachtung wie am Vortag.

Überflieger: Bootsfahrt Omo Fluss, Besuch der Völker Nyangatom und Dassanech
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

6.-7. REISETAG: TURMI – KONSO – CHAMOSEE

Falsche Bananen und Flusspferde auf dem Chamosee



Von Turmi führt unser Weg nach Konso. Wir erhalten Einblick in den Alltag der Konso und staunen über das handwerkliche Geschick und den fremden Totenkult. Am nächsten Morgen starten wir zeitig und fahren nach Arbaminch an den Chamosee, ein Paradies für Naturliebhaber! Per Boot erkunden wir die Ufer des Sees auf der Suche nach urtümlichen Krokodilen, imposanten Flusspferden und farbenfrohen Wasservögeln wie den Pelikanen. Und auch heute begegnen wir den traditionell lebenden Äthiopiern – wir besuchen ein Dorf der Dorze in Chencha! In der Region wird die Ensete-Pflanze angebaut, die der Bananenpflanze sehr ähnlich sieht und daher auch als "falsche Banane" bezeichnet wird. Die Staude trägt keine essbaren Früchte, allerdings lässt sich aus ihrem inneren Mark Kulinarisches zaubern. Vielleicht haben wir Gelegenheit dies zu probieren. Abends genießen wir einem traumhaft schönen Sonnenuntergang über dem See. Eine Übernachtung bei Konso und eine Nacht am Chamosee.

Überflieger: Besuch Konso, Fahrt zum Chamosee, Bootsfahrt, Besuch Dorf der Dorze
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

8.-9. REISETAG: CHAMOSEE – ADDIS ABEBA – FRANKFURT

Ende in Addis Abeba

Am nächsten Morgen starten wir die lange Überlandfahrt zurück nach Addis Abeba. Unterwegs genießen wir noch einmal die traumhafte Aussicht auf die grüne Landschaft Äthiopiens. Am späten Nachmittag erreichen wir Addis Abeba und haben Zeit für ein Abschiedsessen bevor wir für unseren Rückflug zum Flughafen gebracht werden. Wir sagen unserem Guide Auf Wiedersehen und er wünscht uns eine gute Heimreise! Am nächsten Morgen landen Sie wieder in Deutschland. Äthiopien wird Ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben...

Überflieger: Fahrt nach Addis Abeba, Rückreise
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

TERMINE & PREISE

von	bis	Preis	Special	Plätze

Verfügbar | Wenige Plätze | Ausgebucht | garantierte Durchführung

Verkauf von Souvenirs auf dem Weg zum Felsenkloster Asheten Maryam, Äthiopien

Traditionelle Tsemay-Häuser im Omo-Tal, Äthiopien

Regenbogen über dem Tana-See, Äthiopien

TEILNEHMER/INNEN

Min Teilnehmerzahl: 6
Max Teilnehmerzahl: 14

LEISTUNGEN

- ✔ Economy-Flüge Frankfurt - Addis Abeba, Addis Abeba - Bahir Dar, Lalibela - Addis Abeba - Frankfurt
- ✔ Übernachtungen: 15 x in landestypischen, guten Mittelklassehotels
- ✔ Verpflegung: 15 x Frühstück, 13 x Mittagessen, 16 x Abendessen
- ✔ deutschsprechende Reiseleitung, zusätzlich teilweise englischsprechende lokale Scouts
- ✔ Rundreise mit Bus / Minibus laut Detailprogramm mit professionellem, englischsprechenden Fahrer
- ✔ Ausflüge, Besichtigungen inklusive Eintrittsgeldern wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- ✔ Ein nicht alkoholisches Getränk während der genannten Mahlzeiten
- ✔ Wasser im Fahrzeug
- ✔ Reiseliteratur: Reiseführer Äthiopien von Reise Know-How
- ✔ Spende an Atmosfair und an NABU
- ✔ ...
- ✔ Verlängerung in den Süden:
- ✔ Inlandsflug Addis Abeba - Jinka
- ✔ englischsprechender Fahrerguide (2-5 Personen), zusätzliche deutschsprechende Reiseleitung ab 6 Personen
- ✔ teilweise englischsprechende lokale Scouts
- ✔ Verpflegung: 7 x Frühstück, 7 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- ✔ Ein nicht alkoholisches Getränk während der genannten Mahlzeiten
- ✔ Wasser im Fahrzeug
- ✔ Rundreise Minibus oder Toyota Land Cruiser
- ✔ Ausflüge, Besichtigungen inklusive Eintrittsgeldern wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben

NICHT ENTHALTEN

- ✘ Reiseversicherungen
- ✘ Visum

PROGAMMHINWEISE

Reisen nach Äthiopien erfordern ein erhöhtes Maß an Flexibilität und Offenheit für spontane Ereignisse. Natürlich werden wir alles daran setzen, den geplanten Reiseablauf einzuhalten. Es kann jedoch sein, dass organisatorische, politische und aktuelle Gründe eine Anpassung des Reiseablaufes im Interesse der Teilnehmer erfordern. Wir bitten Sie mit Toleranz und einer positiven Einstellung zum Gelingen der Tour beizutragen.

SCHWIERIGKEITSGRAD: Bitte beachten Sie, dass diese Reise durch Höhenlagen über 2.000 Meter, teilweise über 3.000 Meter, führt. Die Höhe und einige Besichtigungen, die zu Fuß stattfinden, können – je nach eigener körperlicher Verfassung – anstrengend sein. Eine mittlere körperliche Fitness, Trittsicherheit und keine Höhenangst wird von uns für diese Reise dringend empfohlen. Rufen Sie gern an, damit wir Sie persönlich dazu beraten können.

FAHRSTRECKEN: Äthiopien ist ein noch recht unerschlossenes Land und die Straßenverhältnisse entsprechen nicht immer den deutschen Standards. Für die manchmal strapaziösen Überlandfahrten werden Sie dafür vor Ort durch ursprüngliche Landschaft und beeindruckende Erlebnisse mit den freundlichen Menschen dieser Region entschädigt. Der Weg ist das Ziel!

UNTERKÜNFTE: Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Hotelstandard bitte nicht mit dem in Europa oder auch anderen Ländern in Afrika, wie z.B. Tansania, Kenia, Botswana, Namibia oder Südafrika, zu vergleichen ist. So kann es vorkommen, dass die Wasser- und Stromversorgung nicht immer einwandfrei funktioniert. Bitte seien Sie hierauf vorbereitet und haben Sie Verständnis.

Für jede Tour steht nur eine begrenzte Anzahl an Einzelzimmern zur Verfügung. So kann es sein, dass wir in Lalibela nur Doppel- oder Twin-Zimmer (mit zwei Betten) buchen können. Alleinreisende Gäste, teilen sich daher in Lalibela ggf. ein Zimmer mit einer zweiten Person des gleichen Geschlechts. Sollten genügend Hotelzimmer zur Verfügung stehen, buchen wir selbstverständlich Einzelzimmer.

PROJEKTBESUCHE: Wir werden unterwegs einige soziale Projekte besuchen, die wir unterstützen möchten. Wer sich vor Ort für einzelne Projekte einsetzen möchte, ist mit Spenden herzlich willkommen!

Für jeden Reisenden spenden wir einen festen Betrag an Atmosfair und an NABU.

Die Gespräche mit den örtlichen Experten können wir nur in Abhängigkeit von deren Terminplanung organisieren. Sollte ein Treffen aufgrund von Abwesenheit einzelner Gesprächspartner nicht machbar sein, bemühen wir uns um einen angemessenen Vertreter.

Die lokalen Experten, die wir auf dieser Reise treffen, sprechen i.d.R. kein Deutsch. Unser deutschsprechender Reiseleiter wird bei den Gesprächen übersetzen.

Vor Ort werden folgende Sprachen gesprochen: Amharisch, Englisch

Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Aufgrund des Erlebnisreisecharakters ist diese Reise für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet. Gern beraten wir Sie bezüglich einer geeigneten Reise.

EINREISE- UND GESUNDHEIT

Einreise: Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass und ein Visum. Der Reisepass muss noch 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein. Das Visum kann bei Einreise am Flughafen erteilt werden oder vorab beantragt werden. Wir empfehlen die Beantragung vorab um bei Ankunft lange Wartezeiten zu vermeiden. Online-Antrag: www.evisa.gov.et/#/home

Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben (Gelbfieberimpfung nur erforderlich, sofern man aus einem Infektionsgebiet einreist). Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphterie), Masern, Hepatitis A/(B) und ggfs. eine Malaria-Prophylaxe sowie eine Gelbfieberimpfung. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

FAIR FLIEGEN

atmosfair

Gemeinsam mit Ihnen und unserem Partner atmosfair fördern wir Klimaschutzprojekte weltweit! Dadurch werden beispielsweise Biogasanlagen oder Kochmöglichkeiten in Dörfern geschaffen. Außerdem finanzieren Sie durch eine Ausgleichszahlung an atmosfair eine Initiative zur Unterstützung des Wiederaufbaus in Nepal nach den verheerenden Erdbeben im Frühjahr 2015.

Für den Hin- und Rückflug für eine Person entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 2.620 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag in Höhe von € 65,- an ein Klimaschutzprojekt können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen.

Was genau macht atmosfair mit meiner Spende?

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die Anzahlung für diese Reise beträgt 20% des Reisepreises. Die Restzahlung ist 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn möglich.

GENERELLE HINWEISE

Veranstalter: a&e erlebnis:reisen, eine Marke der Boomerang-Reisen GmbH.
Stand: 28.07.2021 (JH)

Alte Gebäude im Kaiserviertel in Gondar, Äthiopien

Hände von Stammeskindern, Äthiopien

St. Georges-Kirche in Lalibela, Äthiopien

PLATZ FÜR IHRE NOTIZEN

Ihre Reisedesignerin für diese Reise

Caroline Smith
040-27 14 34 7-20
caroline.smith@ae-erlebnisreisen.de

Information & Buchung

a&e erlebnis:reisen
Brandstwiete 4
20457 Hamburg
(0 40) 27 14 34 7 – 0
info@ae-erlebnisreisen.de
www.ae-erlebnisreisen.de

a&e erlebnis:reisen ist eine Marke der Boomerang Reisen GmbH | Biewerer Straße 15 | 54293 Trier I Handelsregister: Amtsgericht Wittlich HRB4983